

Handwerksmeister können studieren – nutzen auch Sie diese Chance

Der Meisterbrief, das Diplom des Handwerks, ist ein Garant für Qualität und Qualifikation. Als Meister besitzen Sie praktisches und theoretisches Fachwissen, betriebswirtschaftliche und rechtliche Kenntnisse sowie die Ausbilder-Eignungsqualifikation. Doch damit nicht genug! Der Meisterbrief ermöglicht Ihnen darüber hinaus ein Studium. Das ist eine interessante Chance, Ihre berufliche Qualifikation weiter zu vertiefen. Nutzen Sie diese clevere Alternative, um sich in Ihrem Beruf weiterzubilden. Mit einem aufbauenden Studium sichern Sie sich Wettbewerbsvorteile – ob in der eigenen Firma, bei der Übernahme eines bestehenden Betriebes oder in leitender Position in einem großen Unternehmen. Für die Zeit Ihres Studiums können Sie BAföG zur finanziellen Unterstützung beantragen.

„Auf der Zielgeraden zum Diplom“

Marc Steuerer, Informations-technikermeister und Student der Software-Systemtechnik:

„Ziele haben und vorwärts kommen – das ist mir wichtig. Deshalb habe ich nach meiner Ausbildung den Handwerksmeister gemacht. In den Vorbereitungslehrgängen bei der Handwerkskammer erfuhr ich dann, dass ich als Handwerksmeister auch studieren kann. Diese Möglichkeit hat mich gereizt, weil ein Studium insgeheim schon immer mein Traum war. Voller Ehrgeiz habe ich darum das Propädeutikum belegt. Dieses Vorsemeester an der Fachhochschule bereitet auf das Studium vor und ist meiner Meinung nach eine große Chance für alle Handwerker. Natürlich war es am Anfang eine ungewohnte Situation, Student zu sein. Aber zusammen mit den anderen Handwerksmeistern im Vorsemeester habe ich mich schnell zurechtgefunden. Dass ich aus der Praxis komme, hilft mir in meinem Studium sehr.“



Werdegang: 1991 Abschluss der Hauptschule, danach Ausbildung zum Mechaniker 1995 Ausbildung zum Kommunikationselektroniker 1997 Beschäftigung in einer Maschinenbaufirma als Geselle 2000 Vorbereitungslehrgänge auf die Meisterprüfung im Informationstechniker-Handwerk 2001 Meisterprüfung 2002 Propädeutikum und Beginn des Studiums der Software-Systemtechnik

Ich bin nach wie vor überzeugt, dass es der richtige Weg war zu studieren. Ich bin stolz, dass ich mich getraut habe!

Mein beruflicher Werdegang ist für mich auf jeden Fall die clevere Alternative: abgeschlossene Berufsausbildung – Meistertitel – Studium. Jetzt bin ich auf der Zielgeraden zum Diplom-Ingenieur (FH). Es warten auf mich ein anspruchsvoller Job oder eine eigene Firma oder vielleicht sogar ein Doktor-Titel vor meinem Namen. Das alles reizt mich.“

Der Bildungsweg im Handwerk – Ihre Möglichkeiten auf einen Blick



Nutze die Chance!

Studieren: die clevere Alternative für Handwerksmeister – informieren Sie sich jetzt!

Bei der Wahl eines für Ihren Beruf sinnvollen Studiengangs sowie bei allen nötigen Formalitäten unterstützt Sie Ihre Handwerkskammer professionell.

Informationen zu den Studienmöglichkeiten als Handwerksmeister finden Sie auch im Internet unter www.dasbayerischehandwerk.de

Handwerkskammer für München und Oberbayern
Max-Joseph-Straße 4 · 80333 München
Tel. 089 5119-0 · Fax 089 5119-295
www.hwk-muenchen.de · info@hwk-muenchen.de

Handwerkskammer für Schwaben – Akademie
Siebentischstraße 54 · 86161 Augsburg
Tel. 0821 3259-1363 · Fax 0821 3259-1366
www.hwk-schwaben.de · akademie@hwk-schwaben.de

Handwerkskammer Niederbayern · Oberpfalz
Ditthornstraße 10 · 93055 Regensburg
Tel. 0941 7965-140 · Fax 0941 7965-211
www.hwkno.de · meister@hwkno.de

Handwerkskammer für Mittelfranken
Sulzbacher Str. 11–15 · 90489 Nürnberg
Tel. 0911 53 09-0 · Fax 0911 53 09-28 8
www.hwk-mittelfranken.de · info@hwk-mittelfranken.de

Handwerkskammer für Oberfranken
Kerschensteiner Str. 7 · 95448 Bayreuth
Tel. 0921 910-0 · Fax 0921 910-309
www.hwk-oberfranken.de · info@hwk-oberfranken.de

Handwerkskammer für Unterfranken
Rennweger Ring 3 · 97070 Würzburg
Tel. 0931 30908-0 · Fax 0931 30908-53
www.hwk-ufr.de · info@hwk-ufr.de



Der Meisterbrief: die Eintritts- karte ins Studium

Die clevere Alternative



Studium für Meister